

Männlich, weiblich, divers

Beitrag von „SteffdA“ vom 11. März 2020 17:34

Zitat von Moebius

Das Binnensternchen ist ein ausschließliches Konstrukt der Schriftsprache, wenn man entsprechende Stelle liest, soll man daraus "Schülerinnen und Schüler" machen.

Das kontaktiert aber das Sternchen, was ja ausdrücken soll, dass es eben nicht nur um ein binäres Geschlecht geht, das eben alles, die sich dazwischen einordnen auch eingeschlossen werden.

Zitat von Gruenfink

Woher weißt du, dass der junge Mensch divers ist?

Das ist eine Frage der Selbstbestimmung und keine einer Fremdzuschreibung. Ist also letztlich nur durch Nachfrage herauszufinden.

Das Gender-Gap halte ich für eine schlechte Idee. Es ist nämlich zunächst mal genau das... ein Gap, eine Lücke. Und wer will schon als Lücke angesprochen oder wahrgenommen werden. Deshalb bevorzuge ich das Sternchen.

Außerdem wird das Sternchen hexadezimal mit der 42 kodiert, mit der Antwort auf die Frage „nach dem Leben, dem Universum und dem ganzen Rest“ 😎